



BV: _____

Grundlage: 18040-2: Barrierefreies Bauen- Planungsgrundlagen-Wohnungen

- Diese Norm gilt für die barrierefreie **Planung, Ausführung und Ausstattung** von **Wohnungen** sowie **Gebäuden mit Wohnungen** und deren **Außenanlagen**, die der Erschließung und wohnbezogenen Nutzung dienen.
- Die Norm gilt für Neubauten. Sie kann sinngemäß auch für die Planung von Umbauten oder Modernisierungen angewendet werden. Jedoch konkretisiert im Schreiben vom 21.06.2013 der obersten Baubehörde: „... die Anwendung der DIN 18040-2 ist bauordnungsrechtlich **nicht auf Neubauten begrenzt**, sondern grundsätzlich bei allen öffentlich zugänglichen Bauten und Wohnungen **zu beachten**, für die nach **dem Gesetz barrierefreies Bauen vorgeschrieben ist**. Denn die Anforderungen des Art. 48 BayBO gelten grundsätzlich auch bei Nutzungsänderungen oder bei Änderungen und Umbauten, die gegebenenfalls **sogar verfahrensfrei sein können**.
- Zwei-Sinne-Prinzip: Die Vermittlung von wichtigen Informationen muss für mindestens zwei Sinne erfolgen
- Die mit den Anforderungen nach dieser Norm verfolgten **Schutzziele**, können auch auf andere Weise als in der Norm festgelegt erfüllt werden
- Auskünfte erhalten Sie auch bei der **Beratungsstelle Barrierefreies Bauen: www.byak.de**

Bereich: Äußere Erschließung und Rampen		Ja	Nein
1 Hauptgehweg			
≤ 6 m? mit Wendemöglichkeit am Anfang /Ende? ⇒ Mindestbreite 120 cm			
> 6 m; ggf. nach 15 m Begegnungsfläche von 180 x 180 cm erf. Mindestbreite ⇒ 150 cm			
Querneigung (≤ 2,5%), Längsneigung (≤ 3%)? Ausn.s. 4.2.1			
2 Stellplätze			
Größe: 350 cm x 500 cm? ⇒ Art. 2 Abs. 10 BayBO			
3 Rampe:			
Neigung max. 6%, Keine Querneigung; Bewegungsfläche 150 cm x 150 cm am Anf. u. Ende?			
nutzbare Laufbreite mindestens 120 cm?			
Rampe ≥ 600 cm ? Zwischenpodest (150 cm) erforderlich			
in Verlängerung der Rampe keine abwärtsführende Treppen?			
Radabweiser oder Wandbegrenzung?			
Handläufe beidseitig in 85 / 90 cm über OFF?			
Handläufe griffsicher und gut umgreifbar?			
Bereich: Hauseingang, Aufzug und Flure			
1 Hauseingang			
<i>leicht aufzufinden?</i>			
(z.B. ausr. Beleuchtung? Kontrastierende Gestaltung?, Bodenindikatoren? taktil erfassbare Bodenstrukturen?)			
<i>barrierefrei?</i>			
(Zugang und Zugang zu den Ebenen stufen- und schwellenlos? Rampe? Aufzug? Haustüre leicht zu öffnen? Türbreite lichte Breite ≥ 90 cm ? Ausreichend Bewegungsfläche vor (150x150 cm) und hinter der Türe (150 cm x 150 cm) vorh.? Türschwelle ≤ 2 cm?			
2 Aufzug			
mind. Typ 2 nach DIN EN 81-70:2005-09 Tabelle 1:			
Traglast ≥ 630 kg?			
Größe: 110 cm x 140 cm?			
Lichte Zugangsbreite ≥ 90 cm?			
Befehlsgeber gem. DIN EN 81-70 Anhang G?			
ggü. Aufzugtüre abwärtsführende Treppen? Abstand ≥ 300 cm erf.!			
vor Aufzugstüren Bewegungs- und Wartefläche von mindestens 150 cm x 150 cm vorh.?			
Empfehlung: Spiegel zum Erkennen v. Hindernissen; Sprachausgabe f. Blinde			

3	Flure								
		Flure und sonstige Verkehrsflächen ≥ 120 cm ? (+ mind. eine Wendefläche von 150cm x 150 cm)							
		Durchgänge ≥ 90 cm?							

Bereich: Türen und Bodenbeläge

1	Türen								
		deutlich wahrnehmbar, leicht zu öffnen/schließen und sicher zu passieren?							
		schwellenfrei oder ≤ 2 cm?							
		Geometrische Anforderungen (4.3.3.2 der DIN 18040-2) erfüllt?							
		Türen öffnen und schließen mit geringem Kraftaufwand? z.B. Bedienmoment der Klasse 3? Nr. 4.3.3.3 der DIN 18040-2							
		Drückergarnituren greifgünstig ausgebildet?							
		Ausreichend Bewegungsfläche vor (150x150 cm) und hinter der Tür (150cm x 150 cm) vorh.?							
		Orientierungshilfen (visuell kontrastierende Gestaltung? taktile Erkennbarkeit?)							
		Glasflächen mit Sicherheitsmarkierungen?							
2	Bodenbeläge								
		fest verlegt und rutschhemmend?							
		Visuell kontrastierend zu anderen Bauteilen?							
		Ohne Spiegelungen und Blendungen?							

Bereich: barrierefreie Wohnungen

1	Türen								
		Innentüren ≥ 80 cm?							
2	Fenster								
		mind. 1 Fenster e. Aufenthaltsraumes in sitzender Position (60-70 cm über OFF) ein Durchblick möglich?							
		Für Rollstuhlfahrer leicht zu öffnen und zu schließen (z.B. Fenstergriffhöhe zwischen 85 und 105 cm)?							
3	Bewegungsflächen								
		Wohn-Schlafräume und Küchen mit mindestens einer Bewegungsfläche von 120 cm x 120 cm?							
		Bewegungsfläche vor dem Bett: 120 cm entlang der einen u. 90 cm entlang der anderen Längsseite?							
		Bewegungsfläche vor Möbeln: 90 cm?							
		Bewegungsflächen vor Kücheneinrichtungen: 120 cm?							
4	Sanitärraum								
		Türe nach außen schlagend? Von außen zu entriegeln?							
		Bewegungsfläche von 120 cm x 120 cm?							
		Betragen die seitlichen Abstände vom WC zur Wand oder anderen Sanitärobjekten mind. 20 cm?							
		Waschbecken mit Einhebelarmatur (dieser sollte nach unten weisen) oder berührungslose Armatur (mit Temperaturbegrenzung?)							
		Ausstattungs-elemente heben sich kontrastierend von ihrer Umgebung ab?							
		Bei Bedarf Nachrüstbarkeit von Stütz-/Haltegriffen neben WC sowie Dusche/Badewanne?							
		Lüftung durch Fenster? Bedienbarkeit - 5.3.2 beachten							
		Waschplätze im Sitzen nutzbar (Beinfreiheit? 100 cm hoher Spiegel unmittelbar über dem Waschtisch?)?							
		Duschplatz barrierefrei (niveaugleiche Gestaltung mit geneigter Fläche max. 2%?, rutschhemmende Bodenbeläge?)							
		Badewanne? Ist anstelle eines Duschplatzes möglich, sofern der Raum so dimensioniert und bauseits vorbereitet ist, dass ein barrierefreier Duschplatz nachträglich möglich ist							

Bauvorhaben barrierefrei?		
----------------------------------	--	--